Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Zwölf Lieder mit Begleitung des Pianoforte

op. 9

Heft II

Mendelssohn Bartholdy, Felix

Berlin, [ca. 1830]

urn:nbn:de:bsz:31-235197

Visual Library

F. F.

Druck 1993

Zwölf Lieder

mit Begleitung des Pianoforte

(Erstes Heft: Der Jüngling. Zweites Heft: Das Mädchen.)

in Musik gesetzt

von

Felix Mendelssohn Bartholdy

Heft II
Op. 9.

Eigenthum der Verlagshandlung.

Pr. 2/3 Rthl.

BERLIN,

in der Schlesinger'schen Buch- und Musikhandlung

Unter den Linden No. 34.

1881.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

Baden-Württemberg

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

N° 7. Andante. J. G. Brauses.

DAS MÄDCHEN.

1. Fern und fer_ner schallt der Rei_gen. Wohl mir, um mich her ist Schweigen auf der Flur. Zu dem vol_lem Her_zen nur will nicht Ruh'_____ sich nei_gen, will nicht Ruh_____ sich nei_gen.

2. Horch! die Nacht schwebt durch die Räu_me. Ihr Gewand durch rauscht die Bäu_me, lis_pelnd leis'. Ach, so schweifen lie_be_heiss nei_ne Wünsch'_____ und Träu_me, nei_ne Wünsch'_____ und Träu_me.

PIANOFORTE.

FRÜHLINGSGLAUBE.

N. 8. Allegro e vivace. L. Uhland.

GESANG.

PIANOFORTE.

1. Die lin - den Lüf - te sind er - wacht, sie säu - seln und we - hen Tag und
2. Die Welt wird schö - ner mit je - dem Tag, man weiss nicht was noch blü - hen

Nacht, sie schaf - fen an al - len En - den. O frischer Duft! O neuer Klang, nun ar - mes
mag, das Blü - hen will nicht en - den. Nun blüht das fernste tief - ste Thal, nun ar - mes

pp Her - ze sei nicht bang sei — nicht bang . Nun muss sich Al - les, Al - les wen - - - -

Herz vergiss der Qual ! ver - giss — der Qual ! Nun muss sich Al - les, Al - les wen - - - -

cresc. al f dim. p

p dolce. cresc. f

den. O frischer Duft ! O neuer Klang ! Nun muss sich, muss sich Al - les wen - - - - den ! nun

den. Nun ar - mes Herz, vergiss der Qual, Nun muss sich, muss sich Al - les wen - - - - den ! nun

pp cresc. al f p pp cresc.

ff

muss — sich Al - les wen - - - den !

muss — sich Al - les wen - - - den !

Schluss.

al f ff p sf sf pp dim. pp

FERNE.

Lebhaft, aber sanft. — J. G. Drossen

GESANG.

PIANOFORTE.

dolce.

Jn wei_te Fer_ne will ich träumen _ da wo Du weilst. Wo aus den schneeig hel_len

cresc. — espress.

Räumen die Bä_che in die See_en schäumen. Da, wo Du weilst, da, wo Du weilst!

cresc. — dim.

Will mit dir durch die Ber_ge strei_fen da wo Du weilst, wo auf dem Eis_feld Gem_sen

cresc. f p express.

schweifen, im warmen Tha_le Fei_gen rei_fen da wo Du weilst, Da wo Du weilst,

f p pp

cresc. f p ritard. Tempo. dolce con espress.

Und heim_lich will ich wei_ter den_ken wenn Du heim_kehrst, es mag die Zeit mich nicht le_

p p ritard. pp

cresc. f espress. dim. pp

trü_ben, wir sind die_sel_ben noch ge_blie_ben wenn Du heimkehrst, wenn Du heim_kehr

cresc. f mf p pp

N 40 Allz con fuoco.

GESANG.

Und wüssten sie die Blumen die klei_nen, wie tief ver_wundet mein Herz, sie wür_den mit mir

PIANOFORTE.

dim.

wei_nen zu hei_ _ _len mei_ _ _nen Schmerz. Und wüssten sie die Nachti_gal_len wie ich so traurig und

cresc. al

krank, sie liessen fröhlich erschal_len er_qui_ _ _ _ _ _cken_den Ge_sang.

cresc. al

Und wüss_ten sie mein We_'_he die gold_ _nen Ster_ne_lein, sie kämen aus ih_rer Hö_ _he, und

espress

dim.

sprä_ _chen Trost mir ein. Die al_le könnens nicht wis_ _sen, nur Ei_ner kennt meinen Schmerz.

cresc.

er hat ja selbst zerris_sen, zer_ris_ _ _ _ _ _ sen mir das Herz.

dim.

N: 11. Andante con moto. J. G. Breyssig.

GESANG.

PIANOFORTE.

Herr, zu Dir will ich mich ret_ten, wenn die Welt mich kränkt und schlägt; will in
Herr, nach Dei_ner Gnad' und Treu_e sehnt sich mein ge_äng_stigt Herr, dass ich

Dei_nen Schoss mich let_ten, wund und müd' von ar_gen Ketten, die mei_ne schwa_che See_le
mei_ne Schuld be_reu_e, dass ich mei_nen Bund er_neu_e von Jam_mer frei und frei von

trägt; die mei_ne schwa_che See_le trägt.
Schmerz; von Jam_mer frei und frei von Schmerz.

più f

Gott, zu Dei - nem seel' - gen Frie - den, keh - ret heim Dein treu - es Kind, Dir zu die - nen ohn' Er -

più f

cresc. al f rit. tempo espress.

müden, Dich zu schauen froh be - schieden, wo mit Dir Dei - ne En - - gel sind, Dei - ne

cresc.

En - - - - - - gel, Dei - - ne En - - - - gel sind.

DIE NONNE.

N.º 12. Andante con moto. L. Uhland.

GESANG.

FIANOFORTE.

1. Im stil - len Klo - ster gar - - - -
2. O wohl mir, dass ge - stor - - - -
3. Sie trat mit za - gem Schrit - - -
4. Sie sank zu sei - nen Fü - - - -

fen, ei - ne blei - che Jung - frau ging. Der Mond be - schien sie
ben der treu - e Buh - le mein! Ich darf ihn wie - der
te wohl zum Ma - ri - a - bild; es stand in lich - tem
ssen, sah auf mit Him - mels - ruh, bis ih - re Au - gen -

trü - - - - be, an ih - - - rer Wim - - per hing die Thrä - - ne zar - - - ter
lie - - - - - ben: er wird ein En - - gel sein, und En - - - gel darf ich
Schei - - - ne; es sah so mut - - ter - mild her - un - - - ter auf die
lie - - - - der im To - - - de fie - - - len zu; ihr Schlei - - er wall - - - te

pp

p.

Schluss.

dolce.

Lie - - - - - be.
lie - - - - - ben.
Stei - - - - ne.
nie - - - - der.

dim. p dim. pp

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg